Parador de Santiago de Compostela ***** (Galicien)





Das älteste Hotel Spaniens: Hostal dos Reis Católicos

Königliches Hospiz und Pilgerherberge aus dem 15. Jahrhundert

Der **Parador Hostal dos Reis Católicos**, 1499 als königliches Krankenhaus für den anwachsenden Pilgerstrom gegründet, gilt heute als das älteste Hotel der Welt und ist eine Mischung aus Geschichte, Kunst und Tradition, Traum der Pilger und Symbol von Santiago. Er befindet sich auf der Plaza del Obradoiro neben der Kathedrale von Santiago de Compostela, einer der meistbesuchten Kathedralen der Welt, und hat im Laufe der Jahrhunderte das Pilgertum miterlebt. Er wurde als königliches Krankenhaus gegründet, um den Katholischen Königen eine Unterkunft zu bieten, und heute ist er als Hostal dos Reis Católicos bekannt. Das historische Gebäude bewahrt die platereske Fassade an der Außenseite, vier Kreuzgänge, elegante Korridore und Flure, spektakuläre Räume und Säle sowie ein Museum im Inneren.

Das Hotel besitzt die größte[nbsp] Gemälde-Sammlung der Escuela de Madrid der Paradores. Allein in Santiago de Compostela sind mehr als 140 Werke von Künstlern wie Martínez Novillo, Álvaro Delgado und Menchu Gal zu sehen, um nur einige zu nennen. Darüber hinaus verfügt der Parador über ein Geschäftszentrum mit geräumigen Sälen und einer großen Kapazität für die Durchführung von Firmen- und Privatveranstaltungen und Feiern aller Art, die mit der besten Technik und den besten Dienstleistungen ausgestattet sind, um deren Erfolg zu garantieren.

Santiago de Compostela ist das Ziel von Millionen Pilgern, eine Stadt, in der die Sonnenstrahlen die Fassaden im Sommer erleuchteten und der Regen den Steinstraßen im Winter ein verwunschenes Ambiente verleiht.

Die Küche des Paradors: Mitten in einer der weltweit meistbesuchten Provinzhauptstädte möchten wir Ihren Gaumen erobern.[nbsp] Im Hostal dos Reis Católicos werden Sie von zwei Restaurants gleichermaßen in Versuchung geführt. Das Restaurante dos Reis ist in den ehemaligen Pferdeställen dieses königlichen Hospizes untergebracht. Der spektakuläre Raum, der sich im halben Kellergeschoss befindet, sein Steingewölbe und die elegante Dekoration lassen die atlantische Küche zu einem nicht zu wiederholenden Erlebnis werden. In der Bar des Hotels – auch diese befindet sich im Untergeschoss – werden Cocktails und guter Kaffee angeboten.

Beide Restaurants bieten den Gästen eine Speisekarte an, bei der die traditionelle galicische Gastronomie im Vordergrund steht, und es vor allem auf unverfälschte Naturprodukte und eine sorgfältige zeitgenössische Zubereitung ankommt. Von der Küche des Paradors werden sehr unterschiedliche Speisegäste, Pilger auf der Durchreise, Übernachtungsgäste aus dem Hotel und Teilnehmer an Veranstaltungen und an Firmenessen

bewirtet, die gute Meeresfrüchte und Fische aus den galicischen Flussmündungen, Fleisch- und Gemüsegerichte sowie die typischen Käse aus der Ortschaft O Cebreiro und köstliche Desserts, die mit Apfelkompott gefüllten Crêps mit Karamellcreme und die typische Santiago-Torte zu schätzen wissen.

Mit den **ABANICO Reisebausteinen** können Sie mit deutschsprachigen Insidern die spektakulaären und stillen Winkel der Stadt und des [gt] UNESCO Weltkulturerbe Santiago de Compostela erkunden. Von der Plaza del Obradoiro aus gibt es mehrere Spazierwege durch das historische Zentrum, die Sie zu anderen emblematischen Orten der galicischen Hauptstadt führen können, wie dem Mercado de Abastos, dem Pazo de Fonseca oder den Museen des Pogo Galego und den Pilgerstätten. Auch die Parkanlagen und Gärten laden zum Flanieren ein und bieten den besten Blick auf die Stadt. Natürlich darf man auch die Gastronomie nicht vergessen. In Santiago de Compostela können Sie die Köstlichkeiten der galicischen Küche, wie Padrón-Paprikas und Tarta de Santiago probieren. Außerdem gibt es in Galicien fünf Ursprungsbezeichnungen, die Sie unbedingt probieren sollten!

Wenn Sie Zeit haben, sollten Sie die galicischen Rías Baixas von Muros bis Vigo über Baiona mit seinem Naturpark der Illas Atlánticas, die Rías Altas von A Coruña bis Barqueiro, die Costa da Morte von Carnota bis Malpica und die Mariña Lucense nicht verpassen.

Santiago ist mit den wichtigsten Ortschaften Galiciens über die Autobahn AP-9 verbunden. Der Parador befindet sich in der Altstadt und steht gemeinsam mit der Kathedrale und dem Palast, in dem das Rathaus untergebracht ist, am bekannten Platz „Praza do Obradoiro“.

Entfernung zum Bahnhof: 3 km., Entfernung zum Flughafen Santiago de Compostela: 15 km.

- Aufzug
- Bar
- Garage
- Klimaanlage
- Restaurant
- Tagungsraum
- Tiere nicht gestattet

Räume zum Träumen

Die Zimmer im Parador vereinen schönes Design und lokale Tradition in Perfektion. Genießen Sie den Komfort, die Eleganz des Designs und der Möbel sowie die beste Aussicht auf Reiseziele, zu denen Sie immer wieder zurückkehren möchten.

- Betten: 262
- Doppelzimmer: 105
- Doppelzimmer (Doppelbett): 14
- Einzelzimmer: 2
- Minibar
- Safe
- Telefon im Zimmer
- TV
- Zimmer mit Salon: 6

Die wichtigsten Infos

Parador ESENTIA - Stadthotel 5*

Königliches Hospiz und Pilgerherberge aus dem 15. Jahrhundert

Zentral gelegen in der Altstadt von Santiago de Compostela

Umgebung

Santiago de Compostela

Finisterre y Costa do Morte (110 km)

Vigo (100 km)

Portugal

A Coruña (62 km)

Ihr Kontakt zu uns

Mareike Bolten
Reiseberaterin

Telefonische Beratung
Tel: +49 711 83 33 40

info@abanico-reisen.de

Montags bis Freitags
10.00 bis 17.00 Uhr